

16.04.2009

Sitzungsvorlage Nr. 034/09

## Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung

<b>Gremien</b>	Ausschuss für Kultur und Partnerschaften	<b>Sitzungsdatum</b>	27.04.2009
<b>Organisationseinheit</b>	Kultur	<b>Berichterstattung</b>	Stratmann, Rainer
<b>Beratungsstatus</b>	öffentlich		
<b>Budget-Nr.</b>	41 , Kultur	<b>Haushaltsjahr</b>	2009
<b>Produktgruppen-Nr.</b>	41.01 , Kultur	<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	5.700,00 €
<b>Produkt-Nr.</b>	41.01.03 , Kulturförderung, Beratung Dritter und Herausgabe von Schriften, Denkmalpflege		

## Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Kultur und Partnerschaften beschließt folgende Zuschüsse zur allgemeinen Kulturförderung:

Die Nachbarschicht 16, Schwerterheide wird mit 200,00 € gefördert.

Der MGV „Sängerbund“ 1864 Ergste erhält für das Jubiläumskonzert mit mehreren Chören einen Zuschuss i.H.v. 400,00 €.

Der Förderverein „Freunde und Förderer der Kirchenmusik Lünen St. Marien e.V.“ erhält für die Durchführung des 12. Orgelsommers eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 800,00 €.

Die Konzertgesellschaft Schwerte e.V. erhält für die Komposition und Aufführung der III. Symphonie für Sopran Solo, Chor und Orchester einen Zuschuss von 1.000,00 €.

Die Freilichtbühne Werne von 1959 e.V. erhält für die Aufführung „Simba, der Löwenkönig“ im Jubiläumsjahr 2009 (50 Jahre) eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 3.000,00 €.

---

Der Männer-Gesangverein >>Harmonie<< Ostbüren 1952 bekommt für das Konzert mit dem Ural Kosaken Chor einen Zuschuss i.H.v. 300,00 €.

**Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung durch die Bezirksregierung.**

---

## Begründung der Vorlage

Die Nachbarschicht Schwerterheide feiert in diesem Jahr die 25. Hubertusmesse mit einem ökumenischen Gottesdienst im Schwerter Wald. Den musikalischen Teil werden wieder die Jagdhornbläser Paderborn bestreiten. Ein Zuschuss in Höhe von 200,00 € ist ein namhafter Beitrag zur Durchführung der Hubertusmesse.

Der MGV „Sängerbund“ 1864 Ergste feiert im Jahr 2009 sein 145-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird der „Sängerbund“ das Schwerter Kulturleben mit 3 Konzerten bereichern. Die kalkulierten Zuschusskosten werden sich auf ca. 2.850,00 € belaufen. Es ist beabsichtigt, für das „Jubiläumskonzert mit mehreren Chören“, einen Zuschuss in Höhe von 400,00 € zu leisten.

Der Förderverein „Freunde und Förderer der Kirchenmusik Lünen St. Marien e.V.“ bittet für die Konzertreihe „Orgelsommer 2009“ um einen Zuschuss. In diesem Jahr wird der Orgelsommer in den Monaten August/September mit hochkarätigen Interpreten, wie der renommierten Freiburger Mädchenkantorei und dem Essener Knabenchor stattfinden. Bei der Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben dieser Reihe, geht der Förderverein von einem Defizit i.H.v. 2.363,00 € aus. Der vorgeschlagene Zuschuss von 800,00 € stellt somit eine spürbare Minderung des Defizits dar.

Die Konzertgesellschaft Schwerte e.V. veranstaltet in diesem Jahr zwei Konzerte mit einer Komposition von Stefan Heucke. Die Uraufführung der III. Symphonie für Sopran Solo, Chor und Orchester findet am 14.11.2009 im Freischützsaal Schwerte und mit einer Wiederholung am 15.11.2009 in der Konzertaula Kamen statt. Der Oratorienchor der Stadt kamen und der Chor der Konzertgesellschaft Schwerte haben schon um die Jahreswende mit der Einstudierung des Werks begonnen. Die Gesamtkosten für beide Konzerte betragen 15.000,00 €. Eine Unterstützung in Höhe von 1.000,00 € durch den Kreis Unna wäre also eine spürbare Erleichterung.

Die Freilichtbühne Werne von 1959 e.V. wird in dieser Saison 50 Jahre. In diesem Jubiläumsjahr wird die Freilichtbühne Werne die Musicalfassung von „Simba, der Löwenkönig“ aufführen. Die kalkulierten Produktionskosten betragen ca. 50.000,00 €. Insgesamt wird mit einem Projektverlust von 21.400,00 € gerechnet. Die beabsichtigte Förderung von 3.000,00 € vermindert daher das erwartete Defizit.

Der Zuschuss für den Männer-Gesangverein >>Harmonie<< Ostbüren 1952 in Höhe von 300,00 € dient der Durchführung des Konzertes am 29.12.2009 in der Johanneskirche Fröndenberg-Frömern mit dem Ural Kosaken Chor.

---

Der Gesamtaufwand wird ca. 8.000,00 € betragen. Diesen Ausgaben stehen lediglich Einnahmen aus Kartenverkäufen gegenüber. Angesichts der erwarteten geldwerten Leistungen Dritter (Druckerzeugnisse etc.) wird ein Zuschuss in der vorgeschlagenen Höhe von den Veranstaltern als ausreichende Unterstützung angesehen.

Da es sich bei der Vergabe der Mittel der allgemeinen Kulturförderung um freiwillige Leistungen handelt, ist der Beschluss vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung durch den Regierungspräsidenten zu fassen.